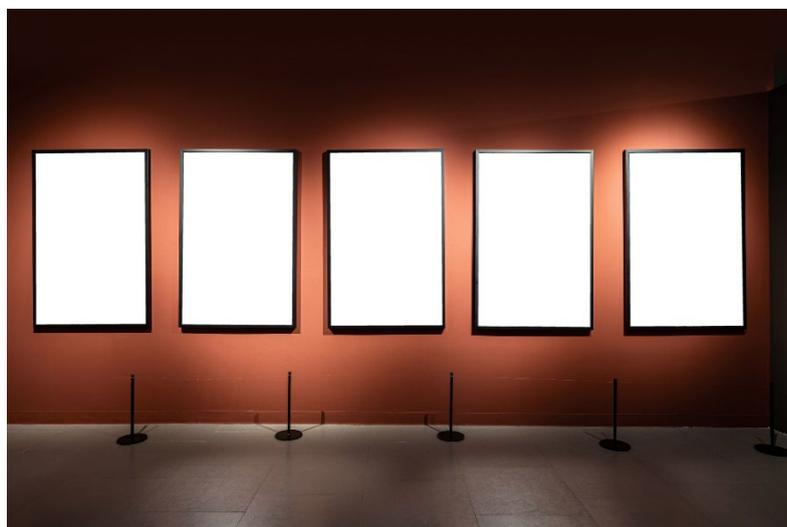




**Deutsche Gesellschaft für Photographie (DGPh)
Neu: Förderpreis der Sektion Kunst, Markt & Recht**



Emerging Photographer Award © Daruna

EMERGING PHOTOGRAPHER AWARD

Die Deutsche Gesellschaft für Photographie, DGPh, schreibt erstmals in diesem Jahr den neuen EMERGING PHOTOGRAPHER AWARD als Förderpreis ihrer Sektion Kunst, Markt & Recht mit Unterstützung des Fotolabors WhiteWall aus. Die Preisverleihung findet zur Paris Photo im November 2024 in der Leica Galerie Paris statt.

Ziel des EMERGING PHOTOGRAPHER AWARDS ist die Förderung aufstrebender Fotokünstler*innen. Fotokunst macht nach Einschätzung von Insidern rund fünf Prozent des globalen Kunstmarktes aus. Deutlich niedrigere Durchschnittspreise im Vergleich zu den Werken anderer Kunstformen locken viele, vor allem auch junge Sammler*innen. Rund die

Geschäftsführender Vorstand:
Michael Biedowicz, Dr. Martina Mettner (Vorsitzende)
Hanns-Peter Frenz – Anna Gripp – Dr. Adelheid Komenda
Daniel Oschatz – Rainer Schlautmann

Amtsgericht Köln, VR 5800

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V.
Rheingasse 8-12, 50676 Köln
T: 0221 - 9 23 20 69
F: 0221 - 9 23 20 70
E: dgph@dgph.de, www.dgph.de

Hälfte aller am Kunstmarkt gehandelten Fotografien liegen im Preissegment unter 1.500 Euro.

Die Sektion Kunst, Markt und Recht ist die jüngste, mit mehr als 400 Mitgliedern jedoch gleichzeitig zweitgrößte Sektion der renommierten DGPh, die 1951 vom Fotosammler L. Fritz Gruber mitbegründet wurde. In ihr konzentriert sich die geballte Kompetenz der DGPh in Sachen Kunstmarkt.

Zu den Mitgliedern der Sektion gehören Galerist*innen, Kurator*innen, Ausstellungsmacher*innen, Vertreter von Auktionshäusern und viele weitere Kunstmarkt-Expert*innen wie Publizist*innen und Art Consultants.

Der Sektions-Vorsitzende Thomas Gerwers: „Trotz der Vielfalt der von der DGPh vergebenen Preise, schließen wir mit dem EMERGING PHOTOGRAPHER AWARD eine bestehende Lücke und freuen uns, gemeinsam mit den Mitgliedern unserer Sektion so einen Beitrag für die weitere Profilierung der DGPh auch im Bereich Fotokunstmarkt leisten zu können.“

Dem Konzept des Awards gingen intensive Gespräche mit international renommierten Kunstmarkt-Expert*innen aus dem Kreis der DGPh-Mitgliedschaft voraus, allen voran der Fotografie-Spezialistin und Beraterin Simone Klein, die Teil der Jury ist.

Auch die weiteren Juror*innen des ersten EMERGING PHOTOGRAPHER AWARDS 2024 repräsentieren mit Celina Lunsford (Künstlerische Leiterin Fotografie Forum Frankfurt), Ute Noll (Galeristin und Kuratorin), Sophie-Charlotte Opitz (Kuratorin und Krupp Stipendiatin), Michael Biedowicz (DGPh Vorsitz, Galerist, Kurator, Dozent) und Sebastian Lux (Kurator Stiftung F.C. Gundlach) das Who-is-Who der Fotokunstszene.

Die Ausschreibung des EMERGING PHOTOGRAPHER AWARDS erfolgt alle zwei Jahre. Der Preis ist mit einem von WhiteWall gesponserten Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro dotiert. Bis zu drei weitere Teilnehmer*innen können von der Jury mit einer ehrenvollen Erwähnung bedacht werden.

Sponsoring-Partner des EMERGING PHOTOGRAPHER AWARDS ist die Firma WhiteWall. „Als Geschäftsführer von WhiteWall bin ich stolz darauf, unsere Unterstützung als Sponsor zu verkünden. Wir glauben an die Kraft der Zusammenarbeit und freuen uns darauf aufstrebende Fotokünstler*innen zu fördern. WhiteWall steht für höchste Qualität und Ästhetik, und wir bringen diese Werte auch in unsere Partnerschaften ein, um beeindruckende Ergebnisse in Galerie-Qualität zu erzielen“, so Thomas Alscheid, Geschäftsführer des für seine preisgekürte Galerie-Qualität bekannten Online-Labors.

JETZT NOMINIEREN!

Die DGPh Sektion Kunst, Markt und Recht lädt Vertreter*innen des internationalen Kunstmarktes (Galerist*innen, Sammler*innen und Mitarbeitende an Institutionen) ein, eine für ihr Dafürhalten geeignete, aufstrebende fotokünstlerische Position oder eine*n Fotokünstler*in für den EMERGING PHOTOGRAPHER AWARD zu nominieren. Aus allen bis zum 23. Mai 2024 (Bewerbungsschluss) eingereichten Vorschlägen trifft die Jury ihre Entscheidung über den/die Preisträger*in.

Nominiert werden können Fotokünstler*innen, die – unabhängig von ihrem Alter – nicht

Geschäftsführender Vorstand:
Michael Biedowicz, Dr. Martina Mettner (Vorsitzende)
Hanns-Peter Frenz – Anna Gripp – Dr. Adelheid Komenda
Daniel Oschatz – Rainer Schlautmann

Amtsgericht Köln, VR 5800

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V.
Rheingasse 8-12, 50676 Köln
T: 0221 - 9 23 20 69
F: 0221 - 9 23 20 70
E: dgph@dgph.de, www.dgph.de

länger als drei Jahre am Fotokunstmarkt präsent sind und eine größere Aufmerksamkeit verdienen.

Die Nominierungen können online über die [Webseite der DGPh](#) eingereicht werden. Die Nominierungen müssen fünf bis zehn fotografische Arbeiten des/der nominierten Künstler*in, dessen/deren Kurzbiografie und ein Schreiben des/der Vorschlagenden mit einer kurzen Begründung der Empfehlung umfassen.

Die Preisverleihung findet zur weltweit führenden Messe für Fotokunst Paris Photo am 8. November 2024 im exklusiven Rahmen der renommierten Leica Galerie Paris mit 100 geladenen Gästen der internationalen Kunstszene statt. Als Teil des Flagship-Stores der bekannten Kameramarke, präsentiert die Leica Galerie aufstrebende Talente und anerkannte Künstler*in im Bereich der zeitgenössischen Fotografie.

Die Paris Photo bietet ein einzigartiges Umfeld für Begegnungen und Diskussionen und ist die wichtigste Plattform für Fotokunst weltweit. Die nächste Ausgabe findet vom 7. bis 10. November 2024 im frisch renovierten Grand Palais unweit der Leica Galerie statt.

Der DGPh Co-Vorsitzender Michael Biedowicz: „Ich freue mich auf die Verleihung des neuen Preises der Sektion Kunst, Markt und Recht, die die Sichtbarkeit der DGPh weiter stärkt und die Anerkennung für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Fotografie fördert.“

Informationen zur Ausschreibung und zu den Teilnahmebedingungen über die DGPh-Website: [Ausschreibung und Teilnahmebedingungen](#)

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Photographie e.V.

Regina Plaar

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Rheingasse 8-12

50676 Köln

Tel.: +49 (0)221-9 23 20 69

Fax: +49 (0)221-9 23 20 70

E-Mail: presse@dgph.de Website: www.dgph.de

Geschäftsführender Vorstand:

Michael Biedowicz, Dr. Martina Mettner (Vorsitzende)

Hanns-Peter Frenz – Anna Gripp – Dr. Adelheid Komenda

Daniel Oschatz – Rainer Schlautmann

Amtsgericht Köln, VR 5800

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V.

Rheingasse 8-12, 50676 Köln

T: 0221 - 9 23 20 69

F: 0221 - 9 23 20 70

E: dgph@dgph.de, www.dgph.de